

Legende
Biotypen nach DRACHENFELS, O. v., 2020

- Wälder**
- WOL Eichenmischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflandes
WGE Sonstiger bodensaure Eichen-Mischwald
WVA Weiden-Auwald der Flussufer
WFB Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
WFW Weiden-Fichtenwald
WZK Kiefernforst
WUL Laub-Jungbestand
UWF Waldlichtungsfur feuchter bis nasser Standorte
+ besonders gute Ausprägung
- Gebüsche und Gehölzbestände**
- BAZ Sonstiges Weiden-Ufergebüsch
BRB Rubus- / Lilienengestrüpp
HFS Strauchhecke
HFM amerikanische Eichenarten
HFB Baumhecke
HFX Feldhecke mit standortfremden Gehölzen
HBE Sonstiger Einzelbaum / Baumgruppe
HBA Allee / Baumreihe
HPC Standortgerechter Gehölzbestand
HPS Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand
d dichter, weitgehend geschlossener Bestand
i Bestand mit erheblichen Lücken
u Bestand sehr unvollständig, stark lückig
z stark geschädigt, abgestorben
- Binnengewässer**
- FFF Fließgewässer
FVF Naturnäher Tiefenfluss mit Feinsubstrat
FZS Mäßig ausgebauter Tiefenfluss mit Feinsubstrat
FGR Sonstiger stark ausgebauter Fluss
QGB Nährreicher Graben
QQA Querbauwerk in Fließgewässern mit Ausstiegehilfe
OGA Querbauwerk in Fließgewässern mit Ausstiegehilfe
- Stillegewässer**
- SEF Naturnäheres Altwasser
SEZ Sonstiges naturnäheres Stillegewässer
VET Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillegewässer mit sonstigen Tauchblattpflanzen
VER Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillegewässer mit Rohricht
- Gehölzfreie Biotope der Sümpfe und Niedermooe**
- NRS Schiff-Landröhricht
NRG Rohrgrüngras-Landröhricht (als Nebencode zur Kennzeichnung der Böschungsvegetationstypen)
NRW Wasserschweden-Landröhricht (als Nebencode zur Kennzeichnung der Böschungsvegetation)
- Fels-, Gesteins- und Offenbodenbiotope**
- DOS Sandiger Offenbodenbereich
- Heiden und Magerrasen**
- RSZ Sonstiger Sandtrockenrasen
RAG Sonstige artenarme Grasflur magerer Standorte
- Grünland**
- GMA Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte
GMS Sonstiges mesophiles Grünland
GET Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden
GEF Sonstiges feuchtes Extensivgrünland
GIT Intensivgrünland trockener Mineralböden
GIF Sonstiges feuchtes Intensivgrünland
GA Grünlandsaat und "Grasacker"
m Mäh
w Beweidung
- Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren**
- UMA Adlerfarnflur auf Sand- und Lehmböden
UFT Uferstaudenflur der Stromläufer
UFB Bach- und sonstige Uferstaudenflur
UHM Halbruderal Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
UHT Halbruderal Gras- und Staudenflur trockener Standorte
UHN Nitrophiler Staudensaum
UHB Artenarme Brennnesselflur
URT Ruderalflur trockener Standorte
UNK Staudenkiebischgrüpp
UNS Bestand des Drüsigen Springkrauts
- Acker- und Gartenbaubiotope**
- AS Sandacker
bw mehrjährige, wiesenförmige bzw. ruderalisierte Brache
g Getreide
h Hackfrucht
m Mais
- Grünanlagen der Siedlungsbereiche**
- GRT Trittrassen
PHG Hausgarten mit Großbäumen
PHZ Neuzettlicher Ziergarten
PAL Alter Landschaftspark
PZA Sonstige Grünanlage ohne Altbäume
- Gebäude-, Verkehrs- und Industrieflächen**
- OVB Brücke
QVW Weg
OOL Ländlich geprägtes Dorfgebiet / Gehöft
ONH Sonstiges historisches Gebäude
OSK Kläranlage
- Zusatzcodes**
- allgemein:
§ Entspricht den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
(§) Entspricht nur potentiell oder auf Teilflächen den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
+ Artenreiche, charakteristische oder besonders alte (bei Gehölzen) Ausbildung
Artenname oder gestörte Ausbildung
- Rote-Liste-Arten**
- * Standorte Rote-Liste-Arten Pflanzen
But umb Schwanenblume (Butomus umbellatus) RL3
Cm jac Wissen-Flockenblume (Centaurea jacea) RL3
Dia del Heidenelke (Dianthus deltoideus) RL3
Gal ver Echtes Labkraut (Galium verum) RL3
Nym pel Seekanne (Nymphaea peltata) RL3
Ono spi Dorniger Hauhechel (Ononis spinosa) RL3
Pae ion Langblättriger Eibenreißer (Pseudotschna longifolia) RL3
Pul dya Großes Flohkraut (Pulicaria dysenterica) RL3
Rhi ang Großblütiger Klappertopf (Rhinanthus angustifolius) RL3
Tha fla Gelbes Wiesenskraut (Thalictrum flavum) RL3
- Gef.-Stat. Region Niedersachsen Tiefland (T):
RL2 stark gefährdet
RL3 gefährdet
RLV Arten der Vorwarnliste
- Bewertung der Biotypen nach DRACHENFELS, O. v., 2012**
- 5 von besonderer Bedeutung
4 von besonderer bis allgemeiner Bedeutung
3 von allgemeiner Bedeutung
2 von allgemeiner bis geringer Bedeutung
1 von geringer Bedeutung
- Sonstiges**
- Grenze des Untersuchungsgebietes

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2015



Auftraggeber:
Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
- Betriebsstelle Meppen -

Projekt:
Änderung der Stauregulierung am Wehr Grasdorf in der Vechte bei km 106,375
Monitoring

Zzeichnungsinhalt:
Biotypen Monitoring 2020

Projektleitung: S. Winkelmann
Bearbeitung: E. Fischer
GIS-Bearb.: NAWD
geprüft: SWK
Projekt-Nr.: 0311-20-015
Projekt-Dat.: 0311-20-015
Projekt-Dat.: Biotope_2020.mxd

Maßstab: 1 : 2500
0 25 50 100 150 200 m
Datum: Februar 2022
Plattdatum: 11.02.2022
Anlage: 2.1
Blatt-Nr.: 2
Blätter: 3

Sweco GmbH
Postfach 34 70 17
28339 Bremen
Karl-Ferdinand-Braun-Str. 9
Telefon +49 0421 2032-6
Telefax +49 0421 2032-747

SWECO

\\swco-wi\DEL\Legacy\BRE\01P\03_P\G011P\0311-20-015-Monitoring_Vechte\weh\050-Planer\02-GIS\Projekt\Biotop_Monitoring_2020.mxd

Legende

Biotypen nach DRACHENFELS, O. v., 2020

Wälder

WOL	Eichenmischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflandes
WDE	Sonstiger bodensaure Eichen-Mischwald
WVA	Weiden-Auwald der Flussufer
WVP	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
WZK	Weiden-Fichtenwald
WUL	Kiefernforst
UWF	Laub-Jungbestand
+	Waldichtungsfur feuchter bis nasser Standorte
+	besonders gute Ausprägung

Gebüsche und Gehölzbestände

BAZ	Sonstiges Weiden-Ufergebüsch	Gehölzarten	
BR	Rubus- / Lilienestrüpp	Bl	Birke
HFS	Strauchhecke	Es	amerikanische Eichenarten
HMA	Strauch-Baumhecke	El	Eiche
HFB	Baumhecke	Er	Erlen
HFX	Feldhecke mit standortfremden Gehölzen	Es	Esche
HBE	Sonstiger Einzelbaum / Baumgruppe	Fl	Fichte
HBA	Allee / Baumreihe	Ll	Linde
HPO	Standortgerechte Gehölzflanzung	Sn	Gew. Schneeball
HPS	Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand	Vk	Vogelkirsche
d	dichter, weitgehend geschlossener Bestand	W	Weidenarten
i	Bestand mit erheblichen Lücken		
u	Bestand sehr unvollständig, stark lückig		
z	stark geschädigt, abgestorben		

Binnengewässer

Fließgewässer

FFF	Naturnäher Tieflandfluss mit Feinsubstrat
FVF	Mäßig ausgebauter Tieflandfluss mit Feinsubstrat
FZS	Sonstiger stark ausgebauter Fluss
FR	Nährstoffreicher Graben
QBS	Querbauwerk in Fließgewässern
QGA	Querbauwerk in Fließgewässern mit Ausstieghilfe

Stillegewässer

SEF	Naturnäher Altwasser
SEZ	Sonstiges naturnäheres Stillegewässer
VEZ	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillegewässer mit sonstigen Tauchblattpflanzen
VER	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillegewässer mit Röhricht

Gehölzfreie Biotope der Sumpfe und Niedermoore

NRS	Schilf-Landröhricht
NRG	Röhrlinggras-Landröhricht (als Nebencode zur Kennzeichnung der Böschungsvegetationstypen)
NRW	Wasserscheiden-Landröhricht (als Nebencode zur Kennzeichnung der Böschungsvegetation)

Fels-, Gesteins- und Offenbodenbiotope

DOS

Sandiger Offenbodenbereich

Heiden und Magergrasen

RSZ

Sonstiger Sandtrockenrasen

RAG Sonstige artenarme Grasflur magerer Standorte

Grünland

GMA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte
GMS	Sonstiges mesophiles Grünland
GET	Artensarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden
GEF	Sonstiges feuchtes Extensivgrünland
GIT	Intensivgrünland trockener Mineralböden
GIF	Sonstiges feuchtes Intensivgrünland
GA	Grünlandssaat und "Grasacker"
m	Mäh
w	Beweidung

Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren

UMA	Adlerfarnflur auf Sand- und Lehmböden
UFT	Uferstaudenflur der Stromtäler
UFB	Bach- und sonstige Uferstaudenflur
UHM	Halbruderal Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
UHT	Halbruderal Gras- und Staudenflur trockener Standorte
UHN	Nitrophiler Staudensaum
UHB	Artensarme Brennnesselflur
URF	Ruderalflur trockener Standorte
UNK	Staudenkinderschüpp
UNS	Bestand des Drüsiges Springkrauts

Acker- und Gartenbaubiotope

AS	Sandacker
bw	mehrfährige, wiesenförmige bzw. ruderalisierte Brache
g	Getreide
h	Hackfrucht
m	Mais

Grünanlagen der Siedlungsbereiche

GRT	Triftstrassen
PHG	Hausgarten mit Großbäumen
PHZ	Neuzettlicher Ziergarten
PAL	Alter Landschaftspark
PZA	Sonstige Grünanlagen ohne Altbäume

Gebäude-, Verkehrs- und Industrieflächen

OVB	Brücke
QVW	Weg
OOL	Ländlich geprägtes Dorfgebiet / Gehöft
OWH	Sonstiges historisches Gebäude
OSK	Küslanlage

Zusatzcodes

allgemein:

§	Entspricht den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
(§)	Entspricht nur potentiell oder auf Teiltflächen den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
+	Artenreiche, charakteristische oder besonders alte (bei Gehölzen) Ausbildung
-	Artenarme oder gestörte Ausbildung

Rote-Liste-Arten

* Standorte Rote-Liste-Arten Pflanzen

But umb	Schwabenblume (Butomus umbellatus)	RL3
Con jac	Wiesen-Flockenblume (Genista jacea)	RL3
Dia del	Heidenelke (Dianthus deltoides)	RL3
Gal ver	Echtes Labkraut (Galium verum)	RL3
Nym pol	Seckrose (Nymphaea peltata)	RL3
Ono spi	Dorniger Hauhechel (Ononis spinosa)	RL3
Phe lon	Langblättriger Eitropfen (Pseudosymmachion longifolium)	RL3
Pul dyl	Großes Flohkraut (Pulicaria dysenterica)	RL3
Rh ang	Großblütiger Klappertopf (Rhinanthus angustifolius)	RL3
Tha flu	Gelbes Wiesenskraut (Thalictrum flavum)	RL3

Gef.-Stat. Region Niedersachsen Tiefland (TT)	stark gefährdet
RL2	gefährdet
RL3	Arten der Vorwarnliste
RLV	Arten der Vorwarnliste

Bewertung der Biotypen nach DRACHENFELS, O. v., 2012

5	von besonderer Bedeutung
4	von besonderer bis allgemeiner Bedeutung
3	von allgemeiner Bedeutung
2	von allgemeiner bis geringer Bedeutung
1	von geringer Bedeutung

Sonstiges

	Grenze des Untersuchungsgebietes
--	----------------------------------

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2015

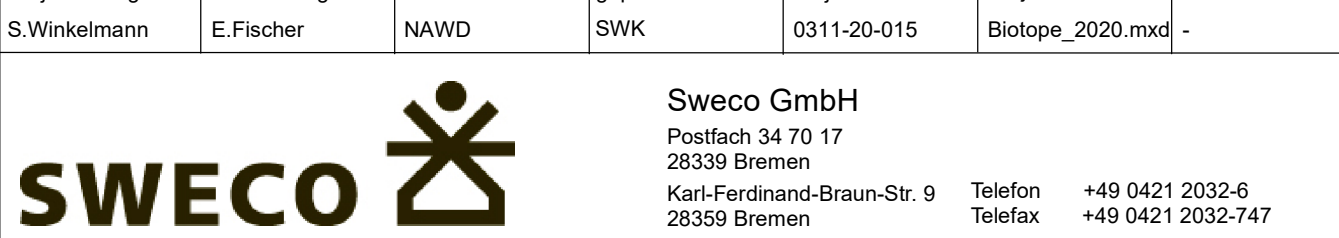


Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz - Betriebsstelle Meppen -

Änderung der Stauregulierung am Wehr Grasdorf in der Vechte bei km 106,375 Monitoring

Zzeichnungsinhalt:	Malstab: 1 : 2500 0 25 50 100 150 200 m
Biotypen Monitoring 2020	Datum: Februar 2022 Plotdatum: 11.02.2022
Anlage: 2.1	Blatt-Nr.: 3

Projektleitung:	Bearbeitung:	GIS-Bearb.:	geprüft:	Projekt-Nr.:	Projekt-Datum:	Plot-Datum:
S. Winkelmann	E. Fischer	NWVD	SWK	0311-20-015	0311-20-015	Biotope_2020.mxd



Sweco GmbH
Postfach 34 70 17
28339 Bremen
Karl-Ferdinand-Braun-Str. 9
28350 Bremen
Telefon +49 0421 2032-6
Telefax +49 0421 2032-747

\\wco-wi\DEL\Legacy\BREM\PI\P03_P03\0311-20-015-Monitoring_Vechte\weh\050-Planer\02-GIS\Projekt\Biotope_Monitoring_2020.mxd